

## Getarnter Werbung auf die Schliche kommen

**Werbebotschaften über Internet-Videoportale kommen besonders gut an – denn als Werbung sind sie meist nicht gekennzeichnet. Am Beispiel solcher „Haul-Videos“ lernen die Schülerinnen und Schüler, versteckte Werbung aufzuspüren.**

Gerade bei ihren Internet-Stars vermuten Kinder in aller Regel keine Verkaufsabsichten, sondern betrachten deren Kaufempfehlungen womöglich unreflektiert als „gute Ratschläge“. Umso wichtiger ist es, die Schülerinnen und Schüler gerade hier für dieses Werbeformat zu sensibilisieren und ihre Urteilskraft zu stärken.

Haul-Videos sind Videos, in denen Personen ihre Einkäufe und Neuanschaffungen präsentieren. Diese Videos werden oft von Influencern und Influencerinnen oder Content-Erstellern auf Plattformen wie YouTube oder sozialen Medien geteilt. In Haul-Videos werden typischerweise die Produkte, die kürzlich gekauft wurden, gezeigt. Oft wird auch die eigene Meinungen zu den Produkten geteilt. Diese Videos können sich auf verschiedene Arten von Einkäufen konzentrieren, wie beispielsweise Kleidung, Make-up, Elektronik oder Lebensmittel. Haul-Videos sind beim Publikum beliebt, da sie Einblicke in aktuelle Trends und Produkte bieten und oft auch als Inspirationsquelle für eigene Einkäufe dienen.



### Material

- Internet-Videos, in denen versteckt für Produkte geworben wird
- Interaktive Übungen **„Stimmt´s oder stimmt´s nicht? Aussagen zur Werbung“** und **„Mein Logbuch“** in der App Unterricht Medienplanet
- Beamer

Bitte laden Sie sich **hier** die Medienplanet-App für den Unterricht herunter. Die interaktive Übung „Stimmt´s oder stimmt´s nicht? Aussagen zur Werbung“ finden Sie unter Werbung. Die interaktive Übung „Mein Logbuch“ finden Sie unter Basismethoden.

### Vorbereitung

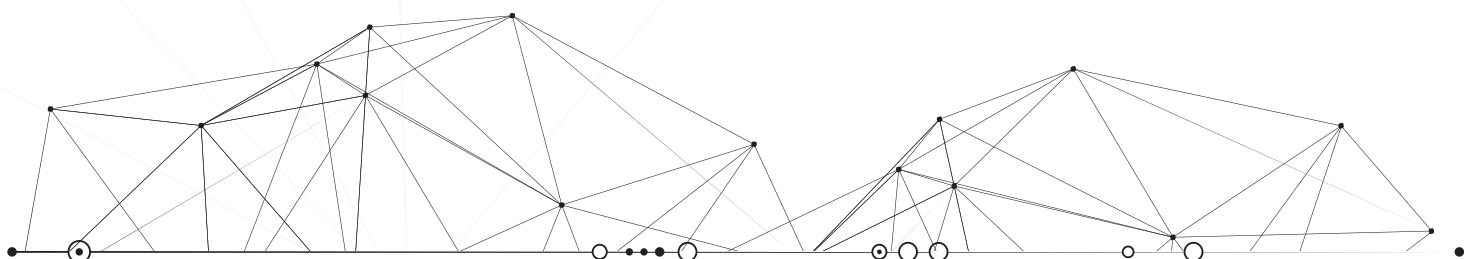
Nutzen Sie zur Vorbereitung die Faktentexte „Rund um Werbung“ und informieren Sie sich über Herausforderungen und Chancen von Werbung. Fragen Sie im Vorfeld in ihrer Klasse nach bekannten und beliebten YouTube-Stars. In deren Videos finden Sie sicher Beispiele für versteckte Werbung oder Produktplatzierungen. Speichern Sie die Links einiger Videos, in denen offensichtlich oder eben weniger offensichtlich Produkte beworben werden. Achten Sie darauf, ob es irgendeine Form der Kennzeichnung für diese Werbung gibt.

### Motivationsidee

Nachdem die Kinder offensichtliche Werbeformen erkundet haben, sollen Sie nun Ideen sammeln, wie Werbung manchmal versteckt wird. Lenken Sie das Brainstorming mit folgenden Fragen:

- Ist Werbung immer sofort erkennbar?
- Wie kann man Werbung für ein Produkt machen, ohne direkt zum Kauf dieses Produktes aufzufordern?
- Welche Rollen spielen bekannte und beliebte Medienfiguren oder Youtube-Stars?
- Wie können wir denn zum Kauf oder Konsum verleitet werden?

Ziel des Brainstormings soll es sein, Produktplatzierungen in Serien oder Youtube-Videos und subtile Werbung durch Influencerinnen und Influencer als versteckte Werbeformen zu erkennen.



## Durchführung

Zeigen Sie kurze Ausschnitte aus Internet-Videos, die Sie bereits vorbereitet haben. Die Kinder dürfen herausfinden, für welche Produkte die Videos werben. Versuchen Sie die subtilen Werbestrategien Produktplatzierung oder Beeinflussung durch Haul-Videos deutlich zu machen. Besonders die vermeintlich persönliche Meinung der Influencerinnen und Influencer wird oft nicht als Werbung erkannt. Weisen Sie die Kinder darauf hin, dass die Youtube-Stars auch mit diesen Videos Geld verdienen und vielleicht nicht immer ihre ehrliche Meinung zu einem Produkt wiedergeben. Sie werden dafür bezahlt eine bestimmte Meinung zu äußern. Weisen Sie die Kinder auf mögliche Kennzeichnungen der Werbung hin.

Mögliche Kennzeichnungen in Youtube-Videos:

- Kennzeichnung am Anfang oder Ende des Videos, zum Beispiel indem es direkt gesagt wird oder als Text im Video erscheint
- Verwendung von Hashtags in den Titeln oder Beschreibungen der Videos, zum Beispiel #Werbung, #Anzeige oder #Sponsored

Um weitere Beispiele zu besprechen, können die Kinder in typischen Spiele-Apps Werbung dokumentieren und versuchen herauszufinden, zu welchem Zweck dort Werbung gezeigt wird.

Nutzen Sie die interaktive Übung „Stimmt’s oder stimmt’s nicht? Aussagen zur Werbung“ in der App Unterricht Medienplanet, um noch einmal die verschiedenen versteckten Werbestrategien zu thematisieren und mit Beispielen zu veranschaulichen.

## Auswertung / Reflexion

Diskutieren Sie mit der Klasse, welche Absichten Youtube-Stars oder Spiele-Apps verfolgen. Die Kinder erkennen, dass Beeinflussung im Vordergrund steht. Entweder sollen Produkte gekauft werden oder eine bestimmte Marke positiv dargestellt werden. Besonders bekannt und beliebte Medienfiguren helfen diesen Effekt zu erzielen. Zum Abschluss und Reflexion nutzen Sie die interaktive Übung „Mein Logbuch“ in der App Unterricht Medienplanet, um die individuellen Erkenntnisse der Kinder zu erfahren und um mögliche weitere thematische Schwerpunkte herauszuarbeiten.

## Notizen

